

Verdienstvoll und verfolgt: — die Aufklärerin Chelsea Manning



**Chelsea Manning:
README.txt.**

Meine Geschichte.

aus dem amerikani-
schen Englisch von

Katrin Harlay,

Enrico Heinemann und

Anne Emmert

HarperCollins 2022

Chelsea Manning wurde besonders hart für ihre Enthüllung bestraft. Sie hatte WikiLeaks noch als Bradley Manning im Jahr 2010 Hunderttausende geheime Regierungs- und Militärdokumente zukommen lassen, die Kriegsverbrechen in Irak und Afghanistan belegen, darunter das Video „*Collateral Murder*“. Sie wurde zu 35 Jahre Gefängnis verurteilt, die sie unter verschärften Haftbedingungen in Einzelhaft absitzen musste: 23 Stunden am Tag in der Zelle, keinerlei Zugang zu Nachrichten und aktuellen Informationen. Selbst Bettlaken oder Kissen wurden ihr verwehrt. Der UNO-Sonderberichterstatter über Folter, Nils Melzer, warf den US-Behörden Folter vor und warnte vor psychischen, kognitiven und körperlichen Schäden.

Mannings wurde erst nach einem Suizidversuch 2016 und auf Grund internationalen Drucks 2017 von Obama begnadigt.

Im März 2019 wurde sie jedoch in Beugehaft genommen, da sie nicht im Fall Assange aussagen wollte. Sie kam erst ein Jahr später, nach einem erneuten Suizidversuch wieder frei.

Letztes Jahr erschienen ihre Memoiren auch auf Deutsch.



Quelle: <https://couragetoresist.org/chelsea-manning-freedom/>